



**Kantonalschützenverband  
Uri**

## **PROTOKOLL**

**der 37. Präsidentenkonferenz vom Mittwoch, 17. November 2021, 19.30 Uhr  
im Schützenhaus Altdorf**

---

<b><u>Vorsitz</u></b>	Christian Simmen, Präsident
<b><u>Protokoll</u></b>	Petra Jeanneret, Abteilung Administration
<b><u>Entschuldigt</u></b>	Paul Gwerder, Pressechef Silvio Simmen, Kassier
<b><u>Teilnehmer</u></b>	4 Kantonalvorstandsmitglieder 2 Ressortleiter
<b><u>Gäste</u></b>	1 Josef Muheim, Ehrenpräsident 1 Adi Arnold, Präsident LSO 1 Thomas Arnold, Kandidat Ressort JS 1 René Wild, Eidg. Schiessoffizier Kreis 16 1 Felix Zurfluh, Leiter JS ad Interim  33 Vertreter der Sektionen und Untersektionen
<b><u>Total</u></b>	44 Anwesende (exkl. Doppel-Funktionen) ==  37 Stimmberechtigte ==

### **1. Begrüssung, Appell und Wahl der Stimmenzähler**

Christian Simmen eröffnet um 19.30 Uhr die 37. Präsidentenkonferenz und begrüsst die Anwesenden ganz herzlich. Speziell begrüsst werden:

Josef Muheim, Ehrenpräsident KSVU

Urban Camenzind, RR und OKP KSF Uri 2022

René Wild, Eidg. Schiessoffizier Kreis 16

Erich Planzer, Präsident Kant. Schiesskommission, er kommt später

Beat Stadler, Vertreter Urner Kant. Matchverband

Daniel Epp, Präsident Rütli-sektion Uri

Paul Jans, Präsident Urner Veteranenverband

Heinz Bissig, Theo Imhof, Ressortleiter des KSVU

Die Beilagen zur Einladung der Präsidentenkonferenz wurden wie gewohnt auf der Homepage KSVU fristgerecht aufgeschaltet.

Der Präsident verzichtet auf eine Präsentation, da es keine komplexen Geschäfte zu verhandeln gibt.

Auf der Traktandenliste der Einladungen ist das Traktandum 5 zweimal aufgeführt. Die Reihenfolge ist aber korrekt. Die Geschäfte werden gemäss der Traktandenliste abgehalten.

Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

*Das Abstimmungsverfahren lautet wie folgt:*

- Ohne das Wortbegehren der Versammelten gilt das stillschweigende Einverständnis.
- Bei verlangter Abstimmung wird offen mit der Stimmkarte abgestimmt.
- Es entscheidet die einfache Stimmenmehrheit.

Diesem Verfahren wird stillschweigend von der Versammlung zugestimmt.

Als Stimmzähler werden Michaela Zieri und Kari Zraggen bestimmt.

## **2. Protokoll der 36. Präsidentenkonferenz und der ersten brieflichen Abstimmung**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Erstellerin Petra Jeanneret verdankt.

## **3. Genehmigung der Terminkalender 2022**

Walter Kempf erläutert den Terminkalender Belinda Simmen 300m. den Terminkalender 25/50m.

Es gibt keine Wortmeldungen. Beide Terminkalender werden einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Der Präsident dankt Walter Kempf und Belinda Simmen für ihre Arbeit. Ebenso dankt er den Vereinen für die reibungslose Durchführung der verschiedenen Anlässe.

## **4. Genehmigung Trägerschaftsvereinbarung KSFUR 2022**

Bei der Trägerschaftsvereinbarung KSFUR 2022 sollten noch zwei Punkte protokollarisch korrekt genehmigt werden.

1. Die Anpassung der Schiesszeiten und das Jahr 2022.
2. Die Sportschützen Uri erklärten sich bereit, als Trägerverein mitzuwirken. Sie werden für den Betrieb des Festzentrums – exklusiv Wirtschaft – verantwortlich sein.

### KSF Uri 2022 OK-Präsident

Urban Camenzind bedankt sich bei Christian Simmen für die Einladung.

Es wird an zehn Tagen geschossen. Der grosse Schiessplan wird druckfrisch von Peter Planzer den Sektionspräsidenten abgegeben. Auf der Homepage [www.ksfur2022.ch](http://www.ksfur2022.ch) ist bereits alles aufgeschaltet.

Die Hauptsponsoren sind: UBS, EWA, RUAG und Blum Waffen. Die Sponsorensuche ist abgeschlossen. Die Gabensammlung ist noch im Gange.

Der OKP bedankt sich bei allen, die am Bearbeiten des Schiessplanes mitgearbeitet haben. Es war ein grosser Aufwand, um all die kleinen Fehler zu finden und zu korrigieren. Ebenfalls bedankt sich Urban Camenzind bei allen Vereinen für ihre Mithilfe.

Christian Simmen bedankt sich für die Ausführungen bei Urban. Fragen können unter Traktandum 8 an den OKP gestellt werden.

## **5. Anträge:**

### **a) des Vorstandes**

Der Vorstand hat keine Anträge.

### **b) der Sektionen und Vereine**

Es sind keine Anträge der Sektionen eingegangen.

## **6. Wahlen**

Es freut den Präsidenten, dass er zwei Kandidaten für die Ressorts JS und OP/FS zur Wahl vorstellen darf.

Es sind die Ressorts OP/FS und Jungschützen zu besetzen. Über deren Wahl wird einzeln abgestimmt.

Als Ressortleiter Jungschützen ist es Thomas Arnold SG Spiringen. Er wird einstimmig von der Versammlung gewählt. Christian Simmen bedankt sich bei Thomas Arnold für das Engagement. Ihm wird ein Präsent überreicht.

Der Präsident bedankt sich bei Felix Zurfluh und Bruno Gamma, sowie der SG Seedorf für ihre tatkräftige Unterstützung der Jungschützen. Es wird ihnen mit einem kräftigen Applaus und je einem Präsent verdankt.

Als Ressortleiter OP/FS stellt sich Armin Truttmann, SG Seelisberg, zur Verfügung. Auch er wird einstimmig gewählt und ein Präsent überreicht.

Christian Simmen bedankt sich bei Theo Imhof, dass er verlängert hat und die Stelle nicht einfach vakant lassen wollte. Theo Imhof wird an der DV gebührend geehrt und verabschiedet. Auch er erhält ein Präsent.

Leider musste Paul Gwerder, Pressechef, aus gesundheitlichen Gründen im Juni 2021 seinen sofortigen Rücktritt bekannt geben. Er trat von all seinen Ämtern zurück. Paul Gwerder gebührt ein grosser Dank vom KSVU. An der DV 2022 gibt es hoffentlich die Gelegenheit, ihn gebührend zu verabschieden. Leider hat sich bis heute noch niemand für das Ressort Presse gemeldet.

## **7. Orientierungen**

### **a) Budget und Finanzen 2022**

Im 2021 wird ein kleines Plus von CHF 1'000.-- erwartet. Budgetiert war ein Minus von CHF 17'000.--. Der Grund für das Plus liegt darin, dass weniger Spesen verrechnet und der KSVU nicht am offiziellen Tag des ESF Luzern 2020 anwesend war.

### **b) KSF Uri 2022**

Die Plandaten vom KSF Uri 2022 sind gemacht.

Die Erträge sind etwa CHF 80'000.--.

Es wird mit ungefähr 7'000 Schützen gerechnet.

### **c) der Abteilungen**

*Walti Kempf* bedankt sich bei den Sektionen für die Durchführung der Schiessanlässe. Gemäss SSV bleibt die Kategorieneinteilung wie 2021.

*Theo Imhof* bedankt sich für die grosse Arbeit aller am Eidg. Feldschiessen 2021. Auch dieses Schützenjahr wurde von den Schutzvorgaben von Covid-19 bestimmt. Die Vereine zeigten grosse Flexibilität. Die einen führten das Eidgenössische Feldschiessen (FS) am vorgesehenen Wochenende durch, mit der Möglichkeit, das Obligatorisch Programm (OP) zu absolvieren. Andere boten das FS und OP bis Ende September 2021 an. Mit 730 Schiessenden konnte sich der Kanton Uri gegenüber vom Vorjahr um 200 Schiessende steigern. Die Rangliste kann unter folgendem Link eingesehen werden: <http://www.infrasoft.ch/FSBegrueessung18.php>

- Das nächste Eidg. FS findet vom 10. - 12. Juni 2022 statt.
- Platzsektionen melden die Schiesszeiten bis 31.01.2022.
- Datenerfassung mit Winfire ist gleich wie dieses Jahr. Jeder Schiessplatz erhält kurz vor dem FS 2022 den dafür nötigen Lizenzschlüssel.
- Werbematerial, KA und KK werden an der DV 2022 abgegeben.
- Rückschub KA und KK sofort nach dem Eidg. FS Wochenende an Feldchef.
- Rückschub KK vom OP bis 10. September 2022 an Feldchef.

Der SSV möchte in Zukunft den Modus für das FS und OP wie in den vergangenen Jahren beibehalten.

Theo Imhof bedankt sich bei allen Vereinen für die geleistete Arbeit und dass das Eidg. Feldschiessen wieder ohne Unfall über die Bühne ging. Ein gebührender Dank gilt Armin Truttmann. Theo wünscht ihm für seine neue Tätigkeit viel Glück und Erfolg.

#### **d) Infos von Stufe SSV**

Der SSV hatte es in den letzten beiden Jahren nicht einfach. Auch das OK vom ESF Luzern 2020 hatte keine Erfahrungen mit der Situation. Konstruktive Kritik ist angebracht, wenn sie mit Verbesserungsvorschlägen einhergeht. Christian Simmen wird seine Meinung und die des Kantons Uri beim SSV anbringen. Vielleicht erhält er Gehör, eventuell eine Mehrheit, vielleicht auch nicht.

Der Versand der neuen Mitglieder- und Bezahlkarte des SSV schlug hohe Wellen. Der Datenschützer hat sich mit dem SSV in Verbindung gesetzt. Das Problem ist, dass der SSV in seinen Statuten die Weitergabe der Daten für kommerzielle Zwecke geregelt hat. Die Weitergabe von persönlichen Daten in den Statuten der Unterverbände ist so nicht vorgesehen. Der SSV wird alle Schützen informieren, dass die Mitgliederdaten ohne Kreditkartenfunktion von der Karte getrennt werden

Weitere Themen sind die Zweibeinstützen beim Karabiner und das Ringkorn für das Stgw. 90. Es wird noch Diskussionen geben, in welche Kategorien welches Gewehr um geteilt wird. Erst einmal müssen Erfahrungen gesammelt werden.

#### *Budget*

Beim Budget für das Jahr 2021 geht der SSV operativ von einem Minus von CHF 92'868.-- aus. Inklusive Projekte ist das Ergebnis für 2021 Minus CHF 319'108.--.

Für das Jahr 2022 wird operativ ein Gewinn von CHF 107'710.-- budgetiert. Unter Berücksichtigung aller Projekte ein Minus von CHF 67'628.--.

#### *Bundesübung und Feldschiessen*

Wie im Newsletter SSV vom 15.11.2021, wird im kommenden Jahr der Modus mit dem OP und FS beibehalten. Die Bundesübungen müssen bis zum 31.08.2022 abgeschlossen sein. Das Eidg. Feldschiessen findet am offiziellen Wochenende statt. Vorschüssen sind wiederum möglich und das FS darf auch nach dem offiziellen Wochenende in den Vereinen bis zum 31.08.2022 geschossen werden. Für Resultate anderer Wettkämpfe (Stapfer-Medaille, Fellerpreis, Qualifikation Feldstich, etc.) gelten deren Meldedaten und Fristen.

Bei Kombination des OP und FS muss zuerst das FS Programm absolviert werden, dann das OP. Korpskommandant Walser hat dieses Vorgehen auch für das Jahr 2022 bewilligt.

#### *Schützenfeste*

Das nächste Eidgenössische Schützenfest findet im Jahr 2026 in Chur statt. Danach werden die Eidgenössischen wieder in den normalen Turnus überführt, also 2030/2035 und so weiter. Zu den kantonalen Schützenfesten hat die PK I 2021 eine Projektgruppe zusammengestellt, welche sich um die Regelung der Kantonalen Schützenfeste kümmern soll. Das Ziel ist, von der „Motion Adi Arnold“ sicherzustellen, dass pro Jahr nur eine definierte Zahl von Schützenfesten stattfinden soll. So soll in Zukunft verhindert werden, dass in einem Jahr nur zwei und im darauffolgenden bis zu sieben Schützenfeste und Landesteilschiessen stattfinden.

## **8. Verschiedenes und Umfragen**

#### *Nächste Präsidentenkonferenz*

Die nächste Präsidentenkonferenz findet am 23. November 2022 im Schützenhaus Altdorf statt.

Das Datum wird einstimmig angenommen.

#### *DV 2022*

Die DV ist am 12 März 2022 geplant. Bis heute fand der KSVU noch keine Sektion, welche sich bereit erklärt, die DV für den KSVU durchzuführen. Der Präsident fragt die Sektionspräsidenten, ob eine Sektion oder ein Verein sich bereiterklärt, die DV durchzuführen. Ihm ist durchaus bewusst, dass nächstes Jahr mit dem Schützenfest einiges los sein wird und er hat auch Verständnis dafür, wenn sich kein Verein findet. In diesem Fall sucht der KSVU das Gespräch mit der SBU in Schattdorf, ob sie das Gastrecht für die DV dem KSVU gewähren.

### *Christian Simmen*

Der Präsident teilt mit, dass er auf die DV 2023 das Präsidium des KSVU abgeben wird. Vom jetzigen Vorstand möchte niemand das Amt übernehmen. Christian Simmen ist der Meinung, dass auch ein „Quereinsteiger“ das nötige Rüstzeug dazu hat, denn die Vorstandsmitglieder haben viel Erfahrung und Wissen. Er bittet die Anwesenden sich einen Ruck zu geben oder mit den Vereinskollegen zu sprechen. Es wäre bedauerlich, wenn ausgerechnet im Lande des Schützen Tells, der erste Kantonalverband seine Tätigkeit einstellen müsste. Christian Simmen wird sein Amt nicht verlängern. Er ist überzeugt, dass sich ein Kandidat oder eine Kandidatin findet.

### *Webpage*

Belinda Simmen erläutert die Situation. Die Technologie der jetzigen Webpage ist nicht mehr auf dem neusten Stand. Es gibt immer mal wieder Probleme beim Daten hochladen. Das Ziel ist, Anfang 2022 eine neue Webpage zu haben, welche hoffentlich einfacher zu bedienen sein wird.

### *René Wild, Schiessoffizier Kreis 16*

Er bedankt sich für die Einladung. Sein Wunsch ist, dass die Sektionen und Vereine zum Milizsystem Sorge tragen. Die Vereine tragen den KSV. Es sollen gemeinsam Lösungen bei Problemen gesucht und gefunden werden. Denn: der Lösung ist es egal, was ihr für ein Problem zugrunde lag.

Es gibt verschieden Wortmeldungen zum Thema Sanierung des Kugelfangs. René Wild betont, dass es für die Gemeinden auch Pflichten gibt. Unter <https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2004/733/de> können diese eingesehen werden. In Abschnitt 2 (Leistungen der Gemeinde und der Schiessvereine) sind die Pflichten der Gemeinde beschrieben. Diese Verordnung ist in der SAT App unter: > *Schiesswesen ausser Dienst* > *Ordner SM 300m* > *Schiessanlageverordnung* zu finden. Der Kreiskommandant bittet die betroffenen Vereine, sich bei ihm zu melden. So kann er die Situation anschauen und Hilfe bieten. Er ist bereit, mit den Vereinen und den jeweiligen Gemeinden an einer gemeinsamen Lösung zu arbeiten. Das Thema beschäftigt auch in andere Kantone.

Der Präsident bedankt sich beim Kreiskommandanten für seine Erläuterungen und die Bereitschaft der Mithilfe bei den Vereinen. Er bittet die Vereinspräsidenten, René Wild zu kontaktieren.

### *Erich Planzer*

Der Schiessoffizier Präsident bedankt sich für die Einladung. Er ist froh, dass die vergangene Schiesssaison unfallfrei über die Bühne ging und die Covid-Regelungen eingehalten wurden. Auch er begrüsst das Vorgehen vom SSV bzgl. FS/OP und betont, dass bei einer Kombination zuerst das FS absolviert werden muss.

Für das KSF Uri 2022 sind nur Schützenmeister zugelassen, deren Status aktuell ist. Er nimmt noch Nachmeldungen für den Schützenmeister Weiterbildungskurs Anfang 2022 entgegen.

Die Kugelfänge und Schiessanlagen Seelisberg, Seedorf, Unterschächen, Amsteg und Gurtellen sind saniert. In Sisikon wird der Kugelfang saniert und gleichzeitig das Rundholz entfernt. Bei der Pistolenanlage in Altdorf stockt es mit der Gemeinde und in Attinghausen ist die Lösung mit Seedorf noch offen. Spiringen ist im Gespräch mit der Gemeinde wegen der neuen Eishalle. In Hospental durfte im vergangenen Vereinsjahr nicht geschossen werden. Da gibt es noch keine Einigung mit der Gemeinde.

Es fehlt noch ein Schiessoffizier. Wenn jemand Interesse daran hat, soll er sich bei ihm melden.

Die neuen VVA startet voraussichtlich im 2023.

Der Präsident Christian Simmen bedankt sich für die Ausführungen beim Schiessoffizier.

### *Bernhard Walker*

Das Jagdmattschiessen gibt es nicht mehr als Urner Meisterschaft. Die Urner Vereine werden noch informiert. Es wird schweizweit geöffnet. Er möchte es ins Schützenportal „Kromer“ stellen lassen. Es wäre wünschenswert, wenn das Winterschiessen ebenfalls geöffnet und schweizweit publiziert wird.

### *Walti Kempf*

Wahrscheinlich ist es für eine Meldung im „Kromer“ zu spät, da die Meldungen bis Ende Oktober eingegangen sein müssen. Er versucht es aber online, vielleicht geht es noch für das Jahr 2022.

Zum Schluss bedankt sich Christian Simmen für die Teilnahme an der Präsidentenkonferenz sowie die uneigennützig Arbeit in den Sektionen, seinen Vorstandskollegen für deren grosse Arbeit und Unterstützung. Einen Dank richtet er an die Betriebskommission für die Gastfreundschaft in Altdorf. Der Präsident wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Rutsch ins 2022.

Schluss: 21.20 Uhr

Altdorf, 26. November 2021

Die Protokollführerin  
sig. Petra Jeanneret